

Pressemeldung

Azubis – Volle Power! DVGW, VfEW, VKU und VDE haben die besten Azubiprojekte der Energie- und Wasserwirtschaft in Baden-Württemberg ausgezeichnet

- **Azubiteams des Stadtwerks am See und der Thüga Energienetze sind die Gewinner**
- **Preisverleihung fand am 10. Juli in Reutlingen statt**

Bereits zum fünften Mal wurden am 10. Juli die besten Azubiprojekte der Energie- und Wasserwirtschaft in Baden-Württemberg ausgezeichnet. Ausgelobt wird der Wettbewerb „Azubis – Volle Power!“ von der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg, dem Verband für Energie- und Wasserwirtschaft Baden-Württemberg (VfEW), der VKU-Landesgruppe Baden-Württemberg und dem VDE Südwest.

„Die Nachwuchskräfte, die jetzt in den Unternehmen eine Ausbildung oder ein Duales Studium absolvieren, bilden ein großes Potenzial und tragen zusammen mit den erfahrenen Fachkräften dazu bei, die Energiewende umzusetzen“, betont Torsten Höck, Geschäftsführer des VfEW, wie wichtig die Nachwuchsförderung ist. Ihnen mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit und der Branche zu verschaffen, sei eines der Anliegen von „Azubis – Volle Power!“. Fachkräftemangel und Nachwuchsförderung sind auch für die Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft ein großes Thema. Stadtwerke sowie Energie- und Wasserversorger gehen nicht nur mit klassischen Recruiting-Kampagnen auf potenzielle Bewerber zu, sondern setzen auch auf Auszubildende als Botschafter für das eigene Unternehmen. „In den vergangenen Jahren sind viele spannende Projekte entstanden, die speziell Azubis für junge Leute ins Leben gerufen haben und diese wollen wir mit dem Preis ehren“, ergänzt Thomas Anders, Geschäftsführer der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg.

Auch bei der fünften Auflage des Wettbewerbs sind zahlreiche Projekte aus ganz Baden-Württemberg eingereicht worden, die sich rund um das Themenfeld Energie und Wasser und die Ausbildungsmöglichkeiten in der Branche drehen. „Die Vielfalt und die Kreativität der eingereichten Projekte sind überwältigend und zeigen, wie viele Ideen die junge Generation hat, so Dr. Kevin Rick vom VDE Südwest. „Die Auswahl der Siegerprojekte hat sich

die vierköpfige Jury, die sich aus Vertretern aus Unternehmen und Wissenschaft zusammengesetzt hat, nicht einfach gemacht“, meint Severin Maier von der VKU-Landesgruppe Baden-Württemberg.

In der **Kategorie „Event“** hat das Azubi-Team des Stadtwerk am See mit seiner Schulkommunikation die Jury überzeugt. Die Auszubildenden und Dualen Studenten besuchen Kindergärten und Grundschulen und vermitteln Kindern zwischen 5 und 11 Jahren durch altersgerechte Bastelaktionen und Experimente wichtige Fragestellungen rund um Energie und Wasser. „Damit bringen sie schon den Jüngsten die Themen Energie und Wasser und wie mit diesen sparsam umgegangen wird spielerisch näher“, so die Laudatoren Thomas Anders und Torsten Höck.

In der **Kategorie „Experiment“** konnte die Stromwand der Thüga Energienetze überzeugen, welche ein angehender Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik geplant, gebaut und verdrahtet hat. Das Modell kommt bei Ausbildungsmessen zum Einsatz „und gibt Schülern und Interessierten die Möglichkeit, Zusammenhänge im Strombereich erlebbar zu machen und damit Begeisterung für technische Berufe zu wecken“, lobt Erik Füssgen von den Stadtwerken Oberkirch und Vorsitzender des VDE Südbaden in seiner Laudatio das Projekt.

In der 3. **Kategorie „Film & Social Media“** konnten sich noch einmal die Azubis des Stadtwerks am See über einen Preis freuen. Sie überzeugten die Jury ein weiteres Mal mit einem Azubifilm, der sowohl im Kino als auch in kleineren Segmenten in Social Media läuft. Vom Brainstorming über die Konzeption bis hin zur Arbeit vor der Kamera ist dies ein Gemeinschaftsprojekt von neun Auszubildenden und Dualen Studenten aus den verschiedensten Unternehmensbereichen. „Das Beispiel zeigt einmal mehr, dass Azubis selbst am besten wissen, wie man potenzielle junge Bewerber anspricht, zumal viele Bewerber für das Ausbildungsjahr 2024 angegeben haben, über die Kinowerbung auf das Stadtwerk am See aufmerksam geworden zu sein.“, so Severin Maier vom VKU in seiner Laudatio.

Alle Gewinnerteams können sich über 1.000 Euro Preisgeld freuen, das ausschließlich den Auszubildenden zugutekommen.

Stuttgart, 16. Juli 2024



Preisträger des Wettbewerbs „Azubis – Volle Power!“. Die Azubis des Stadtwerks am See und der Thüga Energienetze zusammen mit Vertretern von DVGW, VfEW, VKU und VDE. Foto: VfEW / Marc Feix

Das Foto können Sie [hier downloaden](#).

Über den VfEW:

Der **Verband für Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (VfEW)** vertritt mit seinen über 250 Mitgliedsunternehmen nahezu alle Energie- und Wasserversorgungsunternehmen und versteht sich als deren Sprachrohr in Baden-Württemberg. Er ist gleichzeitig Landesorganisation des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW). Der BDEW vertritt als Spitzenverband der Energie- und Wasserwirtschaft die Interessen seiner mehr als 2.000 Mitgliedsunternehmen auf Bundesebene.

Über den DVGW:

Der **Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW)** fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz. Mit seinen über 13.600 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen. Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet. Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.

Über den VKU:

Der **Verband kommunaler Unternehmen e. V. (VKU)** vertritt über 1.550 Stadtwerke und kommunalwirtschaftliche Unternehmen in den Bereichen Energie, Wasser/Abwasser, Abfallwirtschaft sowie Telekommunikation. Mit rund 300.720 Beschäftigten wurden 2021 Umsatzerlöse von 141 Milliarden Euro erwirtschaftet und mehr als 17,1 Milliarden Euro investiert.

Wir halten Deutschland am Laufen – klimaneutral, leistungsstark, lebenswert. Unser Beitrag für heute und morgen: #Daseinsvorsorge. Unsere Positionen: 2030plus.vku.de. In Baden-Württemberg sind 214 kommunale Unternehmen im VKU organisiert. Die VKU-Mitgliedsunternehmen in Baden-Württemberg leisten jährlich Investitionen in Höhe von über

1,9 Milliarden Euro, erwirtschaften einen Umsatz von über 15 Milliarden Euro und sind wichtiger Arbeitgeber für über 37.000 Beschäftigte.

Über den VDE:

Seit 1893 vereint der **Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik e.V.** als politisch wie weltanschaulich neutraler Mitgliederverband die Themen Normung, Standardisierung, Zertifizierung und Forschung. Wir sind kein Lobbyverein, sondern stellen Technologie, Wissenschaft und Netzwerke in den Fokus. Unsere gemeinnützigen Satzungsziele liegen in der Pflege und Förderung der Wissenschaften in Forschung, Lehre und Anwendung, in der Förderung von Sicherheit und Verbraucherschutz sowie der Unterrichtung der Öffentlichkeit über den neusten Stand der Technik. Wir fördern Dialog und Austausch mit unseren mehr als 100.000 ehrenamtlichen Expertinnen und Experten und sehen insbesondere die Unterstützung des Nachwuchses in der Elektro- und Informationstechnik als unsere Hauptaufgabe an.“

Absender und Pressekontakt:

Verband für Energie- und Wasserwirtschaft
Baden-Württemberg e.V.
Mandy Saur
Hölderlinplatz 5
70193 Stuttgart
Telefon 0711 933 491 20
Mobil 0171 932 65 58
presse@vfew-bw.de
www.vfew-bw.de